



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 04. bis 05.01.2026

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Ein 22-jähriger war am 04.01.2026 gegen 19 Uhr mit einem Opel auf der K 2037 aus Richtung **Muldenstein** kommend in Richtung Burgkernitz unterwegs. Kurz hinter dem Ortsausgang Muldenstein nahm der Fahrer ein Wildtier am Straßenrand wahr, woraufhin er auf der winterglatten Fahrbahn die Kontrolle über seinen Wagen verlor, in den Straßengraben rutschte und an einem Baum zum Stehen kam. Die Schadenshöhe am PKW beläuft sich auf etwa 2.000 Euro. Das Auto war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Der 22-jährige erlitt leichte Verletzungen und wurde durch Rettungskräfte vor Ort versorgt.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Am 04.01.2026 befuhr ein 33 Jahre alter Mann gegen 15 Uhr mit einem Seat in **Köthen** die Geuzer Straße in Richtung stadteinwärts. In einem Kurvenbereich auf Höhe der einmündenden Lelitzer Straße kam er nach rechts von der Fahrbahn ab, streifte ein Verkehrszeichen und kollidierte frontal mit einem Baum. Am PKW entstand Sachschaden in Höhe von rund 10.000 Euro. Der Seat war nicht mehr fahrtauglich. Ein Abschleppdienst kam zum Einsatz. Ein 9-jähriger Mitinsasse zog sich leichte Verletzungen zu, die ambulant in einem nahegelegenen Krankenhaus versorgt wurden. Während der Unfallaufnahme stellten die Beamten fest, dass der Fahrer bei winterlichen Straßenverhältnissen mit Sommerreifen unterwegs war. Gerade die kältere Jahreszeit birgt doch einige Risiken. Daher rät die Polizei zu einer der Witterung angepassten vorausschauenden Fahrweise. Zudem sollte ein besonderes Augenmerk auf die Wintertauglichkeit des eigenen Fahrzeugs gelegt werden, damit man selbst und andere sicher ans Ziel kommen.

Verkehrsstraftat

Eine Polizeistreife stoppte am 05.01.2026 gegen 10 Uhr in der Ernst-Thälmann-Straße in **Osternienburg** einen PKW Audi. Bei der Überprüfung des Fahrzeugs stellte sich heraus, dass kein gültiger Versicherungsschutz mehr bestand und das Auto somit für eine Teilnahme am Straßenverkehr nicht mehr zugelassen war. Die Kennzeichen wurden entstempelt, die Zulassung eingezogen und dem 36 Jahre alten Nutzer die Weiterfahrt untersagt.

Kriminalitätslage

Diebstahl

Ein Ehepaar beabsichtigte in den Vormittagsstunden des 04.01.2026 eine Reise anzutreten. Zunächst begaben sich beide Personen gegen 10.30 Uhr zu ihrem in der Krondorfer Straße in Bitterfeld-**Wolfen** abgestellten PKW, ließen unterdes jedoch Reisetasche und Rucksack im Hausflur des Mehrfamilienhauses zurück. Da sich das Fahrzeug nicht starten ließ, verständigten sie einen Pannendienst. Als dieser gegen 11.30 Uhr sein Werk getan hatte, wollte die Frau das Gepäck aus dem Haus holen und musste feststellen, dass die Sachen in der Zwischenzeit entwendet worden waren. Neben Bekleidung und Kosmetika erbeuteten die Diebe auch im Tablet. Der Gesamtschaden wurde mit circa 650 Euro angegeben.

Betrug

Am 05.01.2026 erstattete ein 68-jähriger im Revierkommissariat **Zerbst** Strafanzeige wegen Betruges. Der Mann hatte Ende vergangenen Jahres eine Rechnung in Höhe von annähernd 400 Euro für eine angeblich telefonisch in Anspruch genommene Erotik-Hotline erhalten. Da der Senior keine derartigen Telefonate geführt hat, wurde er misstrauisch und wandte sich an die Polizei. Derzeit wird davon ausgegangen, dass es sich hierbei um ein betrügerisches Vorgehen handelt, bei dem Kriminelle mit gefälschten Rechnungen versuchen an das Geld ihrer Opfer zu kommen. Die Täter setzen darauf, dass aus Scham oder Unsicherheit die geforderten Beträge bezahlt werden. Es besteht keine Zahlungspflicht, wenn kein Gespräch stattgefunden hat. Dem 68-jährigen ist kein finanzieller Schaden entstanden. Er kam der Forderung nicht nach.

Diebstahl

Unbekannte demontierten und entwendeten in der Nacht vom 04. zum 05.01.2026 ein Kupferfallrohr von einem Wohnhaus in der Wilhelmstraße in **Zörbig**. Der Stehlschaden beläuft sich auf ungefähr 300 Euro.

Diebstahl

In Sandersdorf-**Brehna** stellte eine 45-jährige in der Schillerstraße beim Spaziergang mit ihrem Hund in den Vormittagsstunden des 04.01.2026 einen massiv beschädigten Zigarettenautomaten fest. Ersten Erkenntnissen zu Folge waren hier in der vorangegangenen Nacht Kriminelle am Werk, die mit Feuerwerkskörpern hantierten und so das Metallgehäuse aufsprengten. Aus dem Inneren entwendeten sie eine unbekannte Menge an Tabakwaren verschiedener Marken sowie einen derzeit noch nicht bezifferbaren Geldbetrag. Der Sachschaden am Automaten liegt bei geschätzten 4.000 Euro.

Einbruchsdiebstahl

Im Zeitraum vom 03. bis 05.01.2026 drangen Einbrecher gewaltsam in einen Jugendclub in der Binnengärtenstraße in **Bitterfeld-Wolfen** ein. Die Täter hatten sich über ein zuvor gewaltsam geöffnetes Fenster Zutritt zum Gebäudeinneren verschafft und Getränke sowie dort gelagerte Lebensmittel entwendet. Die Schadenshöhe wurde mit circa 500 Euro angegeben.

Sachbeschädigung

Ein Funkwagen wurde am 05.01.2026 in die **Köthener** Gartenstraße gerufen. Hier hatten Unbekannte die Eingangstür eines Wohnhauses derart beschädigt, dass sie sich ohne weiteres nicht mehr schließen ließ. Der Sachschaden liegt im mittleren zweistelligen Bereich.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de